DIE THEKE plus

SCHWERIN erleben

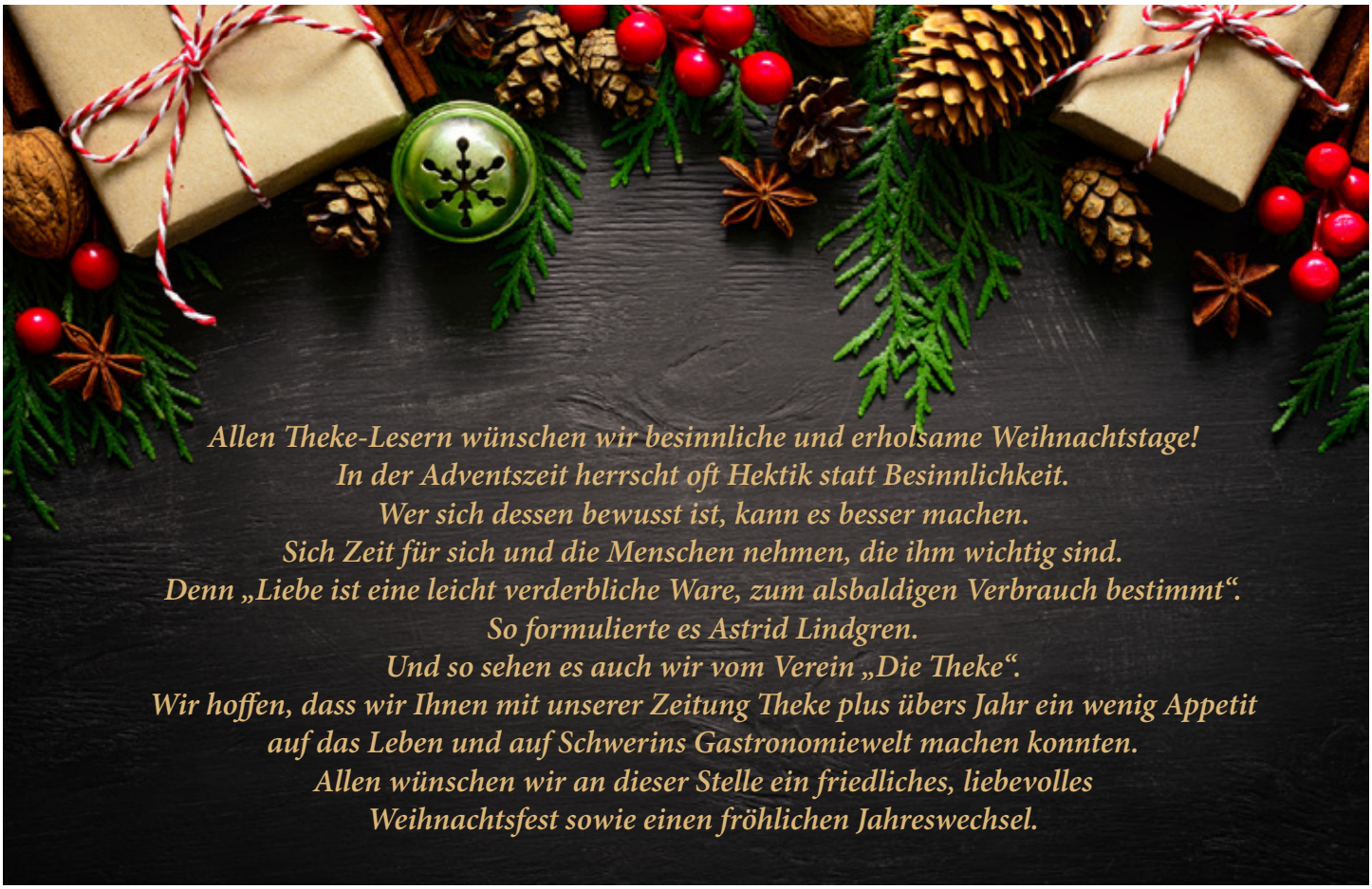
NR. 54/2017 | WINTER

- Mecklenburger Stiere
- Kulinarisches
- Veranstaltungstipps

Attraktiv auch in der dunklen Jahreszeit

Kostenlos zum Mitnehmen!

www.theke-schwerin.de



...gebraut mit Leib und Seele.

„Mein Qualitätsversprechen:
Jedes ERDINGER Weißbier kommt
aus Erding und ist mit den besten
Rohstoffen gebraut."

Ihr

Werner Brombach

Werner Brombach
Inhaber der Privatbrauerei
ERDINGER Weißbräu

ERDINGER Weißbier
PRIVATBRAUEREI SEIT 1886

ANZEIGE

Editorial

Maren Gebert, Uhren- und Schmuckgeschäft Gebert & Gebert

Es tut sich was in der Sportstadt Schwerin. Da gibt es die ganz großen Highlights, wie den Supercupgewinn der Volleyballdamen im Oktober. Das ist absolute Spitze in Deutschland - Hut ab!

Aber Sport hat viele Facetten. Und alle verdienen es, ausgeprägt und gefördert zu werden. Ich sehe zum Beispiel die erfolgreiche Fertigstellung der überdachten Tribüne im Sportpark-Lankow. Dort kann man ab sofort die tolle Stimmung bei den Spielen des FC Mecklenburg in der Oberliga Nord-Ost „neu" erleben.

Oder der Handball. Die Mecklenburger Stiere begeistern während ihrer Spiele in der Schweriner Kongresshalle immer mehr Mecklenburger, Vorpommern und Gäste aus ganz Deutschland.

Da sind die modernen Sportanlagen am Lambrechtsgrund mit Stadion, Laufhalle und Beachvolleyball-Anlage. Hier bereiten sich zum Beispiel auch viele Breitensportler auf den zur schönen Tradition gewordenen Jedermann-Zehnkampf im Herbst eines jeden Jahres vor.

Über die Grenzen Deutschlands ist der Fünf-Seen-Lauf bei den Laufbegeisterten bekannt. Er hat von den unzähligen Veranstaltungen die wohl attraktivste Laufstrecke.

Mir fallen die Kinder und Jugendlichen ein die in Schwerin Tischtennis oder Hockey spielen, die Boxsport betreiben oder Rudern.

Schade: In der kalten Jahreszeit sind die vielen Segelboote, die den Seen um unsere schöne Stadt herum das I-Tüpfelchen aufsetzen, zwar in ihren Winterquartieren. Aber Schwerin ist zu jeder Jahreszeit schön. Schauen Sie doch selbst!

Inhalt

Mecklenburger Stiere e.V.	4-5	Gebert & Gebert	15
Das Martins	6	Baunternehmen Hermann Schütt	16
InJoy Fitness	7	Kartoffelhaus Schwerin	17
Wohnpark Zippendorf	8	Zur guten Quelle	18
3j Design und Druck	9	Hörakustik Blümchen und Gerland	19
Niederländischer Hof	10	Dienstleistungszentrum Suhr	20
Mecklenburger Landpute	11	Tagespflege Wellenbrecher	21
Zum Freischütz / Angler II	12		
Sanitätshaus Hofmann	13	Theken Guide | Veranstaltungen	22-23
Restaurant Friedrichs	14	Stadtplan	24

Impressum

Die Theke plus ist eine Informations- / Lifestyle- / Gastronomiezeitung aus Schwerin
Finanziert durch die Mitglieder der Theke Schwerin e.V.
Herausgeber: (V.i.S.d.P.):
Die Theke e.V.
Goethestraße 65 · 19053 Schwerin
Vereinsvorsitzender: Steffen Kusebauch
Stellvertreter: Thomas Jiskra

Herstellung: 3j Design und Druck GbR
Goethestraße 63-65, 19053 Schwerin
Telefon: (0385) 3 04 19 03
www.drei-j.de, E-Mail: info@drei-j.de

Wenn Sie sich für eine Anzeige in der Zeitschrift „Die Theke plus" interessieren, stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung:
Telefon: (0385) 3 04 19 03

Redaktion:
Anja Bölck, Frank Düsterhöft, D. Maas

Fotos:
Anja Bölck, fotolia, Barbara Arndt, Dietmar Albrecht, maxpress, shutterstock, Frank Düsterhöft, Steffen Kusebauch

Auflage: 10.000 Stk.

Der Reiz liegt im Kleinen

DAS MUSS MAL GESAGT WERDEN

Weg, nur weg hier... so dachten wir damals Anfang der 1990-er Jahre. Was hielt uns noch in dieser Stadt? Hier gab es kaum Kneipen, keine Uni und die Jobaussichten, na gut an die dachten wir nach dem Abi noch nicht. Nicht zu vergessen, Schwerin forderte uns mit seinen grauen Fassaden und den sorgenvollen Wende-Gesichtern nicht gerade dazu auf, hier zu bleiben. Und so machten wir uns alle auf den Weg. Der eine nach Kiel, der andere nach Berlin, Rostock, Greifswald...

Wir waren nicht die einzigen. Die Stadt verlor nach 1990 mehr als 30 000 Einwohner. Und heute? Steht Schwerin um einiges besser da. Schick sieht sie aus. Hübsch saniert. Prächtiges Schloss. Wer hier lebt, findet Ruhe und Gelassenheit, kurze Wege, betretbare Seeufer, kann allerlei Hobbys an frischer Luft nachgehen.

Leider ist das auch ein Nachteil. Es gibt nichts außer Erholung. Deshalb hauen die ganz Jungen immer noch ab. Doch die jungen Familien und die, die genug vom Partyleben in den Metropolen haben, die kommen eher zurück. Immerhin 2200 Rückkehrer gab es im Jahr 2016. Es wären sicher noch mehr, doch es fehlen die hochqualifizierten Jobs. Dennoch ist es gut, dass Schwerin nicht versucht, zur Metropole zu werden. Der Osten und Deutschland braucht keine weitere Großstadt im Norden. Gerade die Kleinheit hat ihren Reiz. Und in dieser kleinsten Landeshauptstadt kamen 2016 übrigens 1318 neue Erdenbürger im Schweriner Krankenhaus zur Welt - so viele wie lange nicht mehr. Für ausreichend Kinderlachen ist also gesorgt.

WURZELN DES SCHWERINER DRITTLIGIST REICHEN BIS IN DIE 1960ER JAHRE

Handball-Stiere sind auf gutem Weg

Was für eine Kulisse und was für ein neuer Saisonrekord: Knapp 2400 schauten sich im Oktober das letzte Heimspiel der Mecklenburger Stiere gegen den Handballsportverein Hamburg (HSV) an. Auch wenn die Gastgeber unter die Räder kamen, die Gesamtstimmung der Fans trübt das wenig. Die 1. Männermannschaft steht aktuell in der 3. Liga Nord unter Trainergespann Dirk Schimmler und Stephan Riediger sehr gut da. Das mittelfristig gesetzte Ziel, den Schwerinern wieder Handball in der 2. Bundesliga zu bieten, ist also keinesfalls Traumtänzerei.

Zu wünschen wäre es dem Schweriner Handball. Schließlich waren frühere Erfolge eine Sensation für sich. Ein halbes Jahr nach der Vereinigung der Männermannschaft der BSG Lok Schwerin mit der Jugendmannschaft der TSG Lankow 1966 wurden die Post-Handballer unter Trainer Hartmut Flau DDR-Meister.

Am gleichen Wochenende im März 1967 schafften die Post-Männer den Aufstieg in die DDR-Liga auf (damals 2.Liga). Dies wird gern als Geburtsstunde des Schweriner Handball betrachtet.

Die nächste Sensation gab es im Mai 1970. Vor 6000 Zuschauern erkämpfte sich die Männer-Mannschaft den Sieg gegen Dresden. Der Aufstieg in die DDR-Oberliga war gebongt. Post Schwerin wurde von da an zur Marke auf dem nationalen und internationalen Handballparkett. Schwerin erlebte einen Boom, der über Jahrzehnte anhielt. Mitunter säumten 6000 Zuschauer die Ränge in der Sport- und Kongresshalle. 22 Jahre hielten die Postler ihre Erstklassigkeit.

Nach der Wende verliefen die Jahre sportlich mal mehr mal weniger erfolgreich. Finanzielle Probleme führten den Träger nach 2012 in die Insolvenz. Mittlerweile ist die Krise gemeistert. Sie hat sogar bewirkt, dass alle Handballbegeisterten wieder enger zusammen rückten. Der Handball in Schwerin lebt gerade wieder auf. Die Mecklenburger Stiere sind und bleiben ein Traditionsverein, der vor allem von den vielen Fans lebt, zu dem auch der Fanclub Gelb-Blaue Ossenköpp e.V. gehört.

Sehr erfolgreich präsentiert sich der Nachwuchs. Grundsätzlich folgen die Jungstiere dem Anspruch, in der jeweils höchsten Liga ihrer Altersklasse nicht nur mitzumischen, sondern auch Erfolge einzufahren. Schwerin ist wieder ein Handball-Leistungszentrum. Kinder und Jugendliche trainieren in neun Gruppen: von den Minis über alte Altersklassen. Vereinssportlehrer Andreas Westram (Inhaber A-Lizenz) kann sich auf auf gute Trainer, Co-Trainer und Betreuer stützen. Immer eine große Hilfe sind die Eltern, welche vor allem die kleinen Stiere begleiten, anfeuern und umsorgen.

Kommende Heimspiele in der Sport- und Kongresshalle

7. Januar 2018	um 16 Uhr	Mecklenburger Stiere vs. HC Empor Rostock
14. Januar	um 16 Uhr	Mecklenburger Stiere vs. TSV Altenholz
28. Januar	um 16 Uhr	Mecklenburger Stiere vs. VfL Fredenbeck
4. Februar	um 16 Uhr	Mecklenburger Stiere vs. SG Flensburg
28. Februar	um 16 Uhr	Mecklenburger Stiere Schwerin vs. Oranienburger HC

© Fotos: Jungstiere, Fanclub, Football: Barbara Arndt

Volleyball, Tischtennis, Segeln: Mecklenburger Stiere e.V.

Mannschaftsfoto: maxpress

Spielmotiv: Dietmar Albrecht

VEREIN MECKLENBURGER STIERE BESITZT EIN BREITES KREUZ

Von Ping-Pong, Kegeln bis zum Football

Er hat bald 68 Jahre auf dem Buckel! Sorry, von Buckel kann keine Rede sein. Denn der Verein Mecklenburger Stiere besitzt, wenn schon, ein breites Kreuz. Es besteht aus acht Abteilungen und 560 Mitgliedern - davon 100 Kinder und Jugendliche. Zahlenmäßig stellen natürlich die Handballer den größten Anteil, schon allein wegen der Jungstiere, die sich im Nachwuchsbereich tummeln. Doch es waren nicht sie, die den Verein ins Leben riefen. Die Kegler, Tischtennisspieler und Wassersportler gehörten zu den Gründungsvätern und Gründungsmüttern. Als Betriebssportgemeinschaft legte der Verein 1950 unter dem Namen BSG Post los. Im Jahre 1953 wurde die Abteilung Volleyball gegründet. Es gesellte sich dann auch der Fußball dazu. Mit der Bildung des Schwerpunktes Handball 1966 wurde ein bedeutendes Kapitel für den Schweriner Sport aufgeschlagen.

Bis heute spielt der Verein Mecklenburger Stiere mit seinem groß aufgestellten Breitensport in Schwerin eine wichtige Rolle. Hunderten beschert er Woche für Woche jede Menge Spaß und Freude an der Bewegung. Wir schauen in unserer heutigen Ausgabe der Theken-Zeitung, was sich in den einzelnen Abteilungen so tut. Wer mehr wissen will, guckt einfach auf www.sv-mecklenburg-schwerin.com nach.

ALLE GENERATIONEN LIEBEN TISCHTENNIS

Lass Ping-Pong spielen!

Tischtennis ist ein Sport, der nicht aus der Mode kommt. Das Reaktionsvermögen und die Fitness werden bestens trainiert. Kein Wunder also, dass in der Sporthalle am Pfaffenteich (August-Bebel-Straße) beinahe jeden Tag die kleinen Bälle hin und her geschmettert werden - von allen Generationen. Dabei sind die Tischtennisspieler nicht nur mit Freude bei der Sache. Sie sind auch wettkampfmäßig gut aufgestellt und immer wieder sehr erfolgreich. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen. Ansprechpartner für Kinder- und Jugendsport ist Jochen Schwöbel, 0172-3225538. Für Erwachsene: Sportwart Jürgen v. Oehsen unter 0176-72174799.

KEGELN HAT LANGE TRADITION

Alle Neune treffen

Lange Zeit war Kegeln eine der beliebtesten Freizeitaktivitäten der Deutschen. Im 18. Jahrhundert entwickelte sich das Kugelschieben, dem man schon im alten Ägypten, antiken Rom und Griechenland nachging, gar zum Massenereignis. Heutzutage sinkt die Zahl der Kegler kontinuierlich, auch in Schwerin. Darum freuen sich die Frauen und Männer, wenn Interessierte bei ihnen in der Schlossgartenallee vorbei schauen. Dort trainieren sie jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr in einer frisch sanierten Kegelhalle. Noch Fragen? Abteilungsleiter Christian Endreß ist unter 0385-2011672 erreichbar.

FREIZEIT- UND VOLKSSPORT

Volleyball

Das schöne am Volleyball ist: Jeder kann es spielen, in beinahe jedem Alter und mit nahezu jeder Konstitution. Auch die Volleyballer im Verein Mecklenburger Stiere verstehen sich als Freizeitsportler. Dennoch trainieren sie regelmäßig und nehmen auch an Volkssportwettbewerben teil. Im Sommer wir auch mal im Freien gespielt. Die Mannschaft freut sich immer über neue Mitglieder. Einfach Kontakt aufnehmen bei Abteilungsleiter Lothar Domnick, Telefon: 0151-15133630

WILLKOMMEN BEI DEN MECKLENBURGER BULLS!

American Football in Schwerin

Diese Sportart ist älter als die Erfindung des Telefons. 1869, etwa vier Jahre nach Ende des Amerikanischen Bürgerkrieges war die Geburtsstunde des American Football. Heute ist es der beliebteste Sport in den USA. Auch in achtzig weiteren Ländern sind Football-Spieler mit Leidenschaft bei der Sache. Neuerdings gibt es auch in Schwerin Footballverrückte Kinder und Erwachsene. Seit Oktober diesen Jahres im Verein „Mecklenburger Stiere Schwerin e.V." organisiert, treten sie als Mecklenburger Bulls (www.mecklenburg-bulls.de) auf. Kaum an den Start gegangen, zählen sie schon 80 Mitglieder. Ganz so hart wie in Amerika geht es in der Landeshauptstadt nicht zur Sache. Die Jungs und Mädchen, die hier mitspielen möchten, müssen keine durchtrainierten Sportskanonen sein. Unterschiedliche Stärken sind in den gemischten Mannschaften eher von Vorteil. Trainingszeiten sind Montag von 17 bis 18.30 Uhr in der Ratzeburger Straße 44. Wer Bock hat, schaut einfach vorbei.

GYMNASTIK ZIEHT SPORTLICHE FRAUEN AN

Die besten Jahre genießen

Sorge Dich gut um deinen Körper, Es ist der einzige Ort, den Du zum Leben hast. Diesen Spruch des amerikanischen Autors Jim Rohn nehmen sich viele Schwerinerinnen zu Herzen, die in der Sektion „Gymnastik" des „Mecklenburger Stiere Schwerin e.V." aktiv sind. Die junggebliebenen sportlichen Damen haben enorm viel Freude an der Bewegung. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Trainiert wird am Dienstag von 19 bis 20 Uhr sowie am Mittwoch von 18.30 bis 20 Uhr in der Fritz-Reuter-Schule. Außerdem am Dienstag von 19 bis 20 Uhr in der Sporthalle des Goethe-Gymnasiums.

WASSERSPORTLER GENIESSEN DIE SEEN

Von Angeln bis Segel-Regatta

Am Schweriner Innensee, direkt in Schlossnähe, befinden sich das Vereinsgelände der Abteilung „Wassersport" des Vereins Mecklenburger Stiere Schwerin. Zum Areal gehören 38 Bootsschuppen und zahlreiche Außenliegeplätze. Hier betreiben etwas 60 Mitglieder Wassersport auf vielfältigste Art - vom Angeln, Kanufahren, Motorboot fahren bis hin zu Regatta- und Fahrtensegeln. Wie die Abteilung Kanu existiert die Abteilung Wassersport seit 1950. Nähere Auskünfte gibt Abteilungsleiter Karsten Schulz unter 0171-4016334.

KANUSPORTLER GEHÖREN ZUM URGESTEIN

Das Paddel schwingen

Paddeln wir mal zurück ins Jahr 1950. Da gehörten die Kanusportler zu den Gründungsmitgliedern des damaligen BSG Post Schwerin (heute Mecklenburger Stiere). Der Kanusport wird heute locker betrieben. Das Vereinsgelände befindet sich am Westufer des Heidensees. Ein Kanuschuppen und zwei weitere Reihenbootsschuppen sind vorhanden. Einige Mitglieder betreiben Wasserwandern mit Motor- und Segelbooten. Es gibt keinen Trainingsbetrieb, doch wer möchte, kann sein Kanu abstellen und Mitglied werden oder sich als Mitglied im Verein ein Kanu leihen. Kontakt: Klaus-Dieter Neugebauer unter 0171-9573300.

CORDI ENTPUPPT SICH ALS KÖNIGSBERGER KLOPSE-PRINZESSIN

Zwischen Kapern und roter Beete

Dass es in Schwerin eine Eisbeinkönigin gibt, hat sich im Laufe der Jahre in der Stadt herumgesprochen. Man ist sich einig, dass wohl kaum jemand so leckere Eisbeingerichte zaubert, wie Wirtin Bille. Seit kurzem gibt es nun auch eine Prinzessin im Das Martins. Eine Königsberger Klopse-Prinzessin. Cordi heißt sie. „Cordi macht einfach unglaublich leckere Königsberger Klopse", schwärmt Chefin Bille. „Die kriege ich nicht so hin, weil dieses Gericht nicht gerade zu meinen Lieblingsgerichten gehört. Aber viele Gäste haben neuerdings wieder Appetit auf den Klassiker. Und weil Cordi die Klopse so wunderbar kocht, gibt es die jetzt jeden Mittwochmittag und am Abend."

Bewährt haben sich im Das Martins ohnehin die Thementage. Heißt, es gibt jetzt nicht mehr an jedem Tag alles, sondern am Donnerstag und Freitag Eisbein, am Dienstag Frisches aus Hackfleisch. „Das erleichtert uns die Arbeit, wir kommen sonst mit unserem a la carte Geschäft nicht mehr hinterher", so Bille. „Da verzetteln wir uns einfach zu sehr. Außerdem scheinen sich die Gäste, bis auf einige Ausnahmen, an unseren neuen Kurs gewöhnt zu haben. Seit wir den Grünkohl-Tag am Mittwoch (ab November) eingeführt haben, ist die Anzahl der Portionen in die Höhe geschnellt.

Das kleine Martins-Rätsel

Wo kommen die Kartoffeln her, die Bille für ihren Kartoffelsalat und als Pellkartoffeln verwendet? Richtig, vom Kartoffelmarkt Sülte. Hier sind die Gewinner: Heike Schmidt, Mario Rutz und Manfred Glöckner. In unserem heutigen Rätsel wollen wir wissen, wie die Königsberger Klopse-Prinzessin heißt, die im Das Martins arbeitet? Geben Sie die Lösung einfach im Lokal ab oder schicken Sie eine Mail an info@DAS-MARTINS.de. Zu gewinnen gibt es 3x10 Euro-Gutscheine für Das Martins. Viel Glück! Einsendeschluss: 30.1.2018

Frischer Anstrich und neue Lampen

Mit frisch gestrichener Fassade startet das Restaurant Das Martins in die Winterzeit. Wirtin Bille hat die Chance genutzt und ihre Außenwerbung ein wenig aufgepeppt, nachdem die Vermieter die Fassade neu gestrichen haben. Neue LED-Lampen, Speisekarten-Kästen und Schriftzüge mussten her. Obendrein hat sie weiter an ihren Speisekarten gefeilt, die Seiten noch bunter gestaltet und sie hundertfach auf wasserfestem Papier ausgedruckt. Jetzt ist Schluss mit Bier- und Weinflecken.

Gedicht vom kleinen Racker

Als Stadtpoet Klaus Rosin Anfang des Jahres in der Thekenzeitung las, das der kleine Hund aus dem Restaurant Das Martins verstorben sei, stimmte ihn das sehr traurig. Auch er hatte den kleinen Martin ins Herz geschlossen. Kurzerhand griff er zur Feder und schrieb ein Gedicht über den Vierbeiner. Als Dankeschön stehen seine Verse jetzt in der Speisekarte. Und auch die Thekenzeitung druckt es an dieser Stelle ab. Hier ist es.

Martin

Sein Dasein fehlt, er mochte Ort und Leute
der kleine Racker war im Krug zu Haus.
Er war beliebt und darum fehlt er heute
in diesem stadtbekanntem Haus.
Ich weiß noch Bille konnte gar nicht leiden
wenn man dem Bettler was vom Teller gab.
Das ließ sich leider nicht vermeiden,
weil mir der kleine Kerl am Herzen lag.
So teilten wird den Speck von seinem Namensvetter,
wer konnte diesen Augen widerstehn,
er war wie ein Geschenk der Götter
und wie die Wirtin ... gern gesehn.
Erst in der Theke las ich dann vom Ende -
ich hatte ihn schon sehr vermisst.
Es streichelten so viele Hände
den Martin, den man nie vergisst.
Klaus Rosin

DAS MARTINS
WWW.DAS-MARTINS.DE

Lübecker Straße 19
Telefon: 0385 56 59 77
info@DAS-MARTINS.de
www.das-martins.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 11.30 bis 23 Uhr
Sa.-So. für Familienfeiern und
Catering ab 20 Personen

INJOY-TRAINING FÜR JEDERMANN

Einfach eine runde Sache

Alles begann 2004 mit einem Fitnesstest in Raben Steinfeld bei Schwerin. Silvio Seider und seine Frau Gabi wollten etwas für ihr Wohlbefinden tun und meldeten sich in einem Studio zu einem 4-Wochen-Schnuppertraining.

„Das hat uns total gefallen", sagt der schlanke, drahtige Mann, der tagsüber im Aussendienst tätig ist, „und wir sind bis heute dabei geblieben." Das liegt zum großen Teil auch an den kompetenten Mitarbeitern. Trainer Daniel Mauter ist ihnen zu einem festen Partner in Sachen Fitness geworden. Und als 2013 der Umzug des Studios - nun unter dem Namen Injoy - in die Schweriner Marienplatz-Galerie anstand, zogen sie natürlich mit.

Warum sie zweimal in der Woche im Fitnessstudio trainieren? Weil es für den Aussendienstler und die Frisörmeisterin einfach eine runde Sache ist. Gabi Seider: „Wir schätzen sowohl das moderne Konzept, als auch den Fakt, dass wir hier mitten im Stadtzentrum sind. Das ist ein großer Vorteil, wenn man noch Erledigungen zu machen hat."

Gabi (56) und Silvio (58) sind beide fitter geworden und haben abgenommen. Sie genießen ihr gleichbleibend gutes Körpergefühl, das sie neben dem Sport natürlich auch der Ernährungsberatung im Studio verdanken. „Ohne Ernährungsumstellung funktioniert es natürlich nicht", lacht Silvio Seider. „Das muss schon alles ineinander greifen. Trotzdem bleiben wir beim Essen auch Genießer."

Auch ihr Nachwuchs sieht, dass es den Eltern gut geht. Das Resultat: Ein Sohn trainiert ebenfalls mit seiner Lebensgefährtin im Injoy-Schwerin in der Marienplatz-Galerie.

Trainer Daniel Mauter (l.) gibt Gabi Seider Tipps für die richtige Ausführung der Übungen.

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Marienplatz 11, 19053 Schwerin
Telefon: (0385) 77884696
info@injoy-schwerin.de
www.injoy-schwerin.de
Öffnungszeiten:
Mo., Do. 7.30 - 21.00 Uhr
Di., Mi., Fr. 9.00 - 21.00 Uhr
Sa. 9.00 - 17.00 Uhr
So. 9.00 - 14.00 Uhr

FACHKRÄFTEAUSBILDUNG

Vielleicht noch einmal Ökotrophologie

Wenn man alt wird zwickt es hier und da. Der Körper macht manchmal, was er will. Da ist es wichtig, ihm das zu geben, was er braucht. Neben der guten Betreuung und Pflege in den Häusern des Wohnparks Zippendorf wird deshalb auch besonderes Augenmerk auf gute Küche gelegt.

Sylke Gräber, Hauswirtschaftsleiterin

„Und die", sagt Sylke Gräber, die die gesamte Hauswirtschaftsleitung inne hat und auch für die Ausbildung im Unternehmen verantwortlich zeichnet, „setzt gut geschultes Personal voraus. Nur dann können wir auch alle Kostformen für die vielen Bewohner bedienen." Zum Beispiel muss für Menschen mit Gicht anders gekocht werden als für Diabetiker.

Der Wohnpark ist sowohl ein attraktiver Arbeitgeber als auch ein solider Ausbildungsbetrieb. Viele junge Leute lernen hier fürs Leben.

So lernt die angehende Diätassistentin Victoria Deimel in einem 7-wöchigen Praktikum vor Ort was es bedeutet, für alte Menschen da zu sein.

Nach ihrem Abitur am Schweriner Fridericianum vor zwei Jahren entschied sich die 22-Jährige für ein Jahr im Bundesfreiwilligendienst. Ihr Einsatzort: der Kreißsaal im Krankenhaus von Olpe in der Nähe von Köln.

Dieses Jahr war sozusagen ihre Überbrückungszeit hin zu einer beruflichen Grundsatzentscheidung.

Victoria Deimel lässt sich an der ecolea-Berufliche Schule zur Diätassistentin ausbilden und absolviert ein lehrreiches Praktikum im Wohnpark.

Mittlerweile lässt sich die junge Frau im zweiten Lehrjahr an der „ecolea-Berufliche Schule" zur Diätassistentin/Ernährungsberaterin ausbilden. Der Lehrplan ist sehr eng gestrickt, so dass sie momentan den „inneren Schweinehund" nicht überwinden kann, ihr zeitintensives altes Hobby, das Rudern, weiter zu betreiben. Das Lernen steht neben ihrem Freund an erster Stelle. Lediglich mit den Klassenkameradinnen trifft sie sich ab und zu in der Stadt zum Quatschen.

Victoria Deimel fühlt sich wohl. Während ihres Praktikums im Wohnpark sind es auch die vielen kleinen Begegnungen, die ihr ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Die alten Menschen freuen sich immer, wenn sie der schlanken blonden Frau begegnen und sprechen sie an. „Das ist sehr nett und manchmal auch lustig", sagt Victoria. „Einmal habe ich mit einer Bewohnerin gemeinsam überlegt - natürlich nur im Spaß - wie es wäre, wenn sie ihren Rollstuhl mit meinem Fahrrad tauscht."

An ihrem Arbeitsplatz, der Küche, fühlt sie sich sehr wohl. Das gesamte Team ist sehr hilfsbereit, nett und kompetent. Trotz eines straffen Zeitplanes ist es bei Fragen stets zur Stelle. Ihre Hauptbezugspersonen sind Küchenleiterin Regina Könneker und Diätkoch René Marquardt. „Die bringen mir hier schon etwas bei", lacht Victoria Deimel. „Die ‚typischen' Praktikanten-Arbeiten, wie Kaffeeholen, gibt es hier nicht." Ihr fachliches Hauptaugenmerk liegt zum Beispiel auf der Personalhygiene oder der korrekten Warenannahme und Dokumentation.

Wie sieht ihre Zukunft aus? „Die kann mit meiner Qualifikation in verschiedene Richtungen gehen. Ich könnte mich zum Beispiel als Ernährungsberaterin selbständig machen. Oder im Lebensmittellabor oder im Qualitätsmanagement arbeiten. Vielleicht studiere ich doch noch Ökotrophologie, also Ernährungswissenschaft. Mal schauen."

Der Wohnpark Zippendorf ist ein attraktiver Arbeitgeber und sucht ständig Fachkräfte. Vertreter der Einrichtung bieten auf Jobbörsen und Fachmessen einen Einblick in die Berufsbilder.

Wohnpark Zippendorf
Pflegeheim Wohnpark
Zippendorf GmbH & Co. KG
Alte Dorfstr. 45
19063 Schwerin
Tel.: 0385/20 10 100
Fax: 0385/20 10 10 811
info@wohnpark-zippendorf.de
www.wohnpark-zippendorf.de

AUSSTELLUNG

Wegen „Holzmauserey" in die Zelle

Solch' ein spezielles Projekt hatten die Fachleute von 3J auch noch nicht: Auf dem Gelände des Klosters Dobbertin „bestückten" sie jetzt eine Ausstellung über die Geschichte des Klosteramtes.

Im ehemaligen Brauhaus, das im Erdgeschoss heute ein Café beherbergt, kann man künftig plastisch erleben, wie ein Klosteramt funktionierte.

Herausforderung für Architekten, Grafiker, Werbefachleute und Tischler: Neue Ausstellung in „naturbelassenem" Gemäuer.

„Das ist schon eine sehr spannende Geschichte", sagt Torsten Köhler-Barth. „Gemeinsam mit Berliner Grafikern, Schweriner Architekten und einer Tischlerei aus Grevesmühlen ist hier wirklich ein, im besten Wortsinn, großer Coup gelungen."

Im Obergeschoss des Hauses kann der Besucher Geschichte atmen. So kann man etwas über adlige Frauen, ungewollte Schwangerschaften und die Klosterhauptmänner erfahren. Aber auch die Geld- oder Gefängnisstrafen für einzelne Vergehen sind aufgelistet.

In vier Gefängniszellen wird dokumentiert, wie viele Tage die Deliquenten zum Beispiel für den Klau eines einzelnen Silberlöffels oder „Holzmauserey" einsitzen mussten.

Die Herausforderung für das gesamte Team bei der Konzeption und Umsetzung der Ausstellung: Die Räumlichkeiten mussten weitgehend so bleiben, wie sie seit hunderten von Jahren bestehen - also unter anderem unverputzt. In diesem Ambiente galt es, attraktive, auf die heutigen Sehgewohnheiten der Menschen zugeschnittene Informationsobjekte zu realisieren.

3J produzierte deshalb auch ein großes Buch, in dem der Besucher viele Gerichtsurteile aus alter Zeit nachblättern kann. Damit das Nachschlagewerk in den unbeheizten Zellen nicht nach einem Winter bereits seinen Geist aufgibt, sind die Seiten aus Teslin, einem reiß- und wasserfesten Papier.

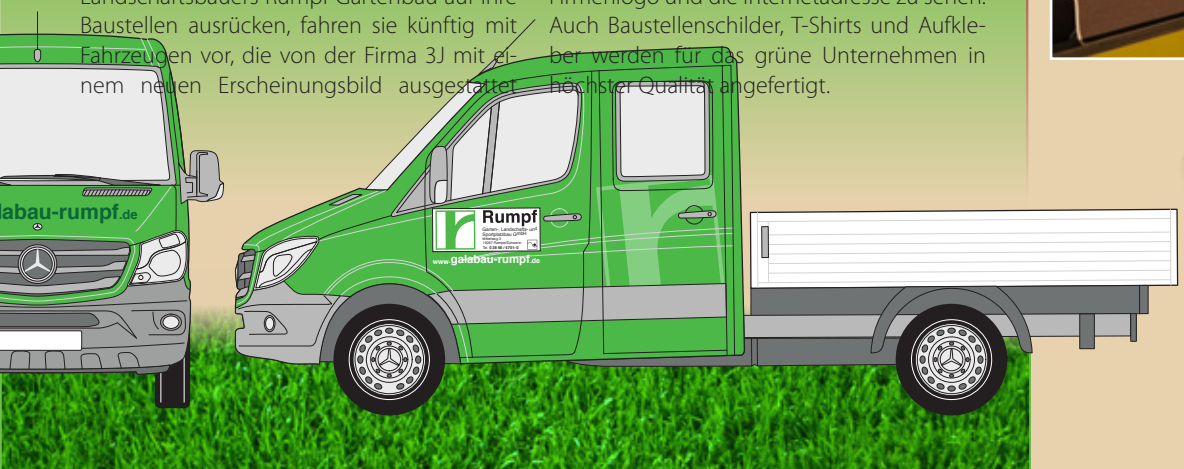
Auch das Mobilar und die speziell nutzbaren Organigramme aus Holz, die die Planer für die Ausstellung vorgesehen hatten, entstanden in enger Zusammenarbeit mit den Werbefachleuten von 3J. So bedruckten sie teilweise unbehandelte Holzbretter, die der Tischler dann weiter zu Möbeln verarbeitete.

Schmiedegeselle Christian Bötzin klaute 1855 einen Löffel und kam nach 36 Tagen Untersuchungshaft noch einmal 54 Tage in die Zelle.

Für alle Beteiligten war das Projekt im Brauhaus des Klosters Dobbertin durchgehend eine Herausforderung im Spannungsfeld zwischen Historie und Moderne. Selbst die in der Ausstellung verwendeten Schrifttypen für das bereits erwähnte Buch sind die gleichen, die bis 1920 bekannt waren und damals genutzt wurden.

Neuer Auftritt auf der Baustelle

Wenn die Mitarbeiter des Garten- und Landschaftsbauers Rumpf Gartenbau auf ihre Baustellen ausrücken, fahren sie künftig mit Fahrzeugen vor, die von der Firma 3J mit einem neuen Erscheinungsbild ausgestattet wurden. Jetzt ist schon von Weitem das große Firmenlogo und die Internetadresse zu sehen. Auch Baustellenschilder, T-Shirts und Aufkleber werden für das grüne Unternehmen in höchster Qualität angefertigt.



3j DESIGN UND DRUCK
Goethestraße 63 - 65
Telefon (03 85) 3041903
www.drei-j.de
info@drei-j.de

NADINE LUX LENKT FORTAN DIE GESCHICKE IM NIEDERLÄNDISCHEN HOF

Liebe auf den ersten Blick

Als Nadine Lux das erste Mal ihren Fuß in den Niederländischen Hof setzte, durchströmte sie ein Wohlgefühl. Dieses Haus gefiel ihr. Augenblicklich unterlag sie seinem Charme. Das war vor elf Jahren, als ihre Mutter Martina Lux-Grella den Niederländer übernahm und fortan als Eigentümerin und Geschäftsführerin die Fäden in der Hand hielt. Bis zu diesem September. Völlig unerwartet schied die 49-Jährige aus dem Leben. Seitdem brodelt die Gerüchteküche in Schwerin.

Tochter Nadine nimmt es gelassen. Für sie steht fest, dass das Haus weder verkauft wird noch sonst irgendwelche großen Veränderungen anstehen. Sie selbst wird in die Fußstapfen ihrer Mutter treten. „Ich möchte die Aura und das Flair dieses schönen Traditionshauses am Pfaffenteich erhalten", so die 31-Jährige. „Meine Mutter hat es liebevoll und umfangreich saniert und ihm zu seinen vier Sternen verholfen. Im Jahr 2010 weilte sogar das Dänische Kronprinzenpaar Frederik und Mary im Niederländer. Viele weit gereiste Gäste, aber auch zahlreiche Schweriner haben schöne Stunden in unserem Restaurant und dem Kaminzimmer verbracht."

Das Traditionshaus am Pfaffenteich ist Nadine Lux seit längerem vertraut.

Gesunden Respekt, so ein Hotel zu leiten, hat Nadine Lux. Dennoch bringt sie als gelernte Diplom Hotelfachfrau das nötige Rüstzeug mit. Nach ihrer Ausbildung hat die gebürtige Österreicherin acht Jahre als Flugbegleiterin ferne Länder bereist. Anfang 2014 kam die Lust auf Veränderung, auf etwas beständiges mit festen Arbeitszeiten. So fing sie bei ihrer Mutter im Niederländer an, anfangs in der Rezeption, dann in der Buchhaltung. Heute ist sie froh darüber, denn in den vergangenen dreieinhalb Jahren hat sie jede Menge Einblicke in den Arbeitsalltag erhalten.

Stolz ist sie über ihr junges, dynamisches Team, das so toll zusammen halte und auf das sie sich bestens verlassen könne, wie die letzten Wochen gezeigt haben. Nadine Lux freut sich auf die neue Herausforderung. Vieles möchte sie im Stil ihrer Mutter fortführen, doch auch ihre eigenen Ideen sollen mit einfließen.. Klar muss sich die junge Frau bei so vielen neuen Aufgaben auch hin und wieder eine Auszeit gönnen. Die findet sie in ihrer alten Heimat Österreich, in den Bergen beim Ski fahren und Wandern. Doch auch ein Spaziergang mit ihrem Freund und dem Hund am Ziegelsee ist für sie eine perfekte Gelegenheit, um mal durchzuatmen.

Kulinarische Kunstwerke

So schön sieht eine Vorspeise im Niederländer aus. Mitunter mag der Gast das kleine kulinarische Kunstwerk gar nicht anrühren.

Süße Jahreszeit

Zur Herbst- und Weihnachtszeit lassen sich zahlreiche Gäste gern eine süße Nachspeise munden. Die Mascarpone-Törtchen liegen dabei ganz vorne.

HOTEL & RESTAURANT
NIEDERLÄNDISCHER HOF
Alexandrinenstrasse 12 – 13
Tel.: +49 (0) 385 – 59 11 00
www.niederlaendischer-hof.de
hotel@niederlaendischer-hof.de
Restaurant
Dienstag bis Samstag
von 17-22 Uhr geöffnet
Sonntag und Montag ist Ruhetag.

Brust oder Keule?

Die Martinsgans ist stets der Höhepunkt der neuen Gänsesaison. Doch der köstliche Vogel schmeckt nicht nur am 11. November, auch Martini oder Martinstag genannt. Klassisch aufgetischt mit Klößen und feinem Rotkraut, gibt die Gans im Niederlänischen Hof vom 11. bis 30. November den Ton an. Auf Vorbestellung können vier Gäste auch eine ganze Gans genießen. Anschließend geht es im Dezember mit aromatischen Entengerichten weiter. Ans Herz legen möchte das Küchenteam seinen Gästen zu alledem verschiedene Wildgerichte mit Kürbis-Spezialitäten.

PRÄSENTKÖRBE NICHT NUR ZUM FEST

In Bio und für Schwiegermutter !

Pünktlich, mitten im Nichtsommer 2017, standen die ersten Schokoweihnachtsmänner in den Regalen. Gut, dass die Märkte klimatisiert sind. Bei 30 Grad Außentemperatur und dem dicken roten Mantel würden sie Weihnachten sonst nicht erleben. Unpassend wie weiße Socken in Flip Flops.

Erinnerungen an den letzten Weihnachtseinkauf kommen auf.

24. Dezember 2016, Schwerin, Schlosspark-Center. Die meisten Gesichter, die mir auf der Rolltreppe entgegenschweben, schauen zur Seite, als wollen sie nicht erkannt werden. Andere haben diesen Tunnelblick - fest auf die Beute fixiert. Einige lächeln mitleidig, da ich nicht wie sie bereits große Tüten mit mir trage. Andere schenken mir den verständnisvollen Blick des Ja-ich-hab-auch-noch-nix-außer-dem-Parkticket (Und das habe ich diesmal mitgenommen und nicht im Auto liegengelassen).

Rolltreppe hoch und runter. Bald ist Mittag. Die Lager der Rolltreppengemeinschaft verschieben sich eindeutig in Richtung mitleidsvolles Lächeln und ich finde einfach nix. Es ist Mittag und langsam mischt sich der Angstschweiß auf der großen Stirn mit dem Hungergefühl.

Wiener und Kartoffelsalat bei der Mecklenburger Landpute – passend zu Weihnachten und dazu einen Kaffee. Zumindest eines der schlechten Gefühle war ich jetzt los. Beim Bezahlen sehe ich die Präsentkörbe. Lachsschinken, Salami, Wurstgläser und diese kleinen Minisalamis hübsch verpackt. In verschiedenen Größen und sogar in Bio. Alles Lecker, aus der Region und kein Schnickschnack.

„Das sind die letzten" sagt die nette Verkäuferin. „Die nehm ich" antworte ich schnell. Eine Minute später sind meine Probleme verflogen und ich stehe beladen und mit einem Lächeln auf der Rolltreppe.

Diesen Stress tue ich mir in diesem Jahr nicht an. Keine Weihnachtsgeschenke am 24. kaufen! Einfach Präsentkörbe von der Mecklenburger Landpute im Laden kaufen oder online bestellen. Da werden die Präsentkörbe gleich zum Empfänger versendet, auf Wunsch mit Grußkarte.

Entspanntes Weihnachtsfest!
Hans Hahn

Präsentkörpe der Mecklenburger Landpute - stets in bester Qualität und frisch. Natürlich kann die Zusammenstellung auch ganz individuell vorgenommen werden. Oben: Es geht auch eine Nummer größer ...

Mecklenburger
LANDPUTE
Eigene Herstellung

Kastanienallee 3
19374 Severin
Telefon 038728 306-0
Fax 038728 306-22
info@landpute.de
www.landpute.de

Zum Freischütz
ZIEGENMARKT 11
TELEFON (03 85) 56 14 31
WWW.ZUM-FREISCHUETZ.DE

ZUM FREISCHÜTZ VOM 11. BIS 15. DEZEMBER

Entenwoche watschelt heran

Eine Weihnachtszeit ohne Entenbraten ist wie ein Geburtstag ohne Gäste. Irgendwie geschmacklos. Das findet Smutje Jörn aus dem Schützen auch. Er gönnt sich das ganze Jahr über knusprige Braten vom heimischen Federvieh. In der Adventszeit legt er sich also richtig ins Zeug, um die Gäste im Freischütz zu erfreuen. Eine Woche lang steht dann jeden Tag ein anderes Entengericht auf der Karte. Eben nicht nur die klassische Version, sondern auch Entencurry mit roten Linsen, Entenbrust mit Wirsinggemüse und Kartoffelcrepes oder Calvadosente mit Apfel-Zwiebelgemüse und Serviettenknödel. Ein Gedicht ist die Gänseleber in Marsalasauce auf Bandnudeln. Startschuss für die Entenwoche ist in diesem Jahr am 11. Dezember. Am 15. Dezember werden dann die letzten Keulen verdrückt.

Chili con Carne um Mitternacht

Nachtschwärmer auf Futtersuche sind in Schwerin selten erfolgreich. Die meisten Kneipen machen schon ab 22 Uhr ihre Küchenschotten dicht. Und auch die Dönerspieße erkalten mit fortschreitender Stunde. Gut, dass es wenigstens im Schützen noch um Mitternacht was zwischen die Kiemen gibt. Ein Topf mit Chili con Carne steht immer auf dem Herd.

Kinderheim-Crew erobert Schützen

An Weihnachten die Mädels und Jungs aus dem Kinderheim Demmlerhaus am Obotritenring einzuladen, ist im Freischütz inzwischen schon irre lange Tradition. Der Entenbraten wird mit Hingabe verdrückt, der Nachtisch und ein bisschen Kulturprogramm ebenso. Cool finden die Kids auch das Spielzeug, dass Schütze-Gäste in der Adventszeit in der Kneipe abgegeben haben.

Angler II
HAFENKNEIPE & KOMBÜSE

ANGLER II SERVIERT SCHWEIZER NATIONALGERICHT

Glückseelig dahingeschmolzen

Ein Klassiker der Alpenküche hat den Angler II erreicht. Seit November zieren heiß dampfende Käsefondues die Tische. Drum herum machen es sich vier Leutchen gemütlich. Die Kombination aus würzigem Käse, Wein und Kirschwasser kommt gut an und wärmt behaglich von innen. Es sind schon Gäste förmlich dahingeschmolzen. Zum Glück sind die Türen in der kalten Jahreszeit geschlossen, sonst hätte die Crew die Genießer noch aus dem kalten See fischen dürfen. Das Käsefondue gibt es im Angler auf Vorbestellung. Wer Bock auf Käse ohne Ende hat, der sollte sich noch den ein oder anderen Mitesser an Bord holen, denn allein ist so ein heißer Topf nicht zu schaffen.

Unwiderstehlich lecker - Feines Käsefondue im Angler
***Bitte vorbestellen unter** Tel: 0385 56 14 21 oder*
E-Mail: info@anglerzwei.de

TEAM SPORTORTHOPÄDIE HOFMANN BERÄT ZUM THEMA SPORT-KOMPRESSION

Gesundheit, Bewegung, Leichtigkeit

Das letzte Viertel des Jahres bricht an - mit seinen goldenen Sonnenstrahlen und der bunten Herbstpracht, mit seiner ersten klirrenden Kälte und dem Glas Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt. Eine raue Jahreszeit, die doch zugleich nichts Schöneres zu bieten hat, als Bewegung an der frischen Luft. Für alle, die lieber aktiv bleiben, als in Winterschlaf zu fallen, hat das Team Sportorthopädie vom Schweriner Sanitätshaus Hofmann wertvolle Tipps zum Thema Sport-Kompression.

Auch im Herbst und Winter müssen sportliche Außenaktivitäten nicht komplett eingestellt werden. Im Gegenteil, gerade jetzt tut körperliche Bewegung gut. Nur sollte sie wohl dosiert sein. So kann Joggen durch Wandern oder Nordic Walking ersetzt werden. Es hält die Muskulatur straff und geht gezielt auf die Gesundheit der Beinvenen ein. Denn schon seit Jahren werden Venenleiden zu einer Volkskrankheit – und das unabhängig von Alterskategorien. Schuld daran ist der generelle Bewegungsmangel durch vermehrt sitzende oder stehende Berufstätigkeiten. Kurzum: Wir gehen, laufen oder hüpfen zu wenig in unserem Erwachsenenleben.

Dadurch erschlafft die untere Beinmuskulatur und mit ihr die Funktion der Wadenmuskelpumpe. Diese unterstützt die Venen „von außen“ in dem Druck, durch den sie sauerstoffarmes Blut zum Herzen zurück transportieren. Nimmt der Venendruck ab, sind Stauungen, Schwellungen oder schmerzhafte Krampfadern vorprogrammiert. Erste Vorzeichen bleiben dabei oft unbemerkt. Manchmal gibt es nur das diffuse Gefühl von „schweren“ Beinen.

Dagegen möchte das Team Sportorthopädie von Sanitätshaus Hofmann nun aktiv vorgehen. Es bietet Aufklärungsgespräche zur Gesundheit der Beinvenen an, bei denen das individuelle Risiko eingeschätzt und auf Wunsch eine Venendruckmessung durchgeführt wird. Nach Bedarf folgt eine Beratung zu den Vorteilen von Kompression für Sportler und andere Aktive. Denn längst hat der Kompressionsstrumpf sein Image als rein kuratives Hilfsmittel in Hautfarbe abgelegt. Heutzutage kommt er in top-aktuellen Trendfarben und –mustern daher (ob als Strumpf oder wärmende Leggings), wird aus hautsympathischen, atmungsaktiven Materialien gestrickt und erzielt als prophylaktisches Hilfsmittel enorme Erfolge.

Seine Einsatzbereiche für Bewegungsaktive sind vielfältig: Vor dem Training hält er die Beine leicht und sofort einsatzbereit (auch sinnvoll auf einer langen Anreise ins Schneegebiet). Während des Trainings optimiert er den Sauerstofftransport und damit die Muskelleistung. Und nach dem Training verkürzt er die Regenrationszeiten. Sich hier genauer zu informieren, lohnt sich.

dm | Foto: Juzo

Mein Schwerin-Tipp

„Theater bewegt“

Das Mecklenburgische Staatstheater am Alten Garten in Schwerin ist nicht nur eine feste, nicht klein zu sparende, historische Kulturinstitution. Es verjüngt sich auch regelmäßig, holt Künstler aus aller Welt auf seine Bühnen und bleibt in seinen Inszenierungen immer aktuell. Für alle, die es interessiert, einen Blick hinter die Kulissen des Theaterbetriebs zu werfen, gibt es regelmäßig öffentliche Führungen durch das Haus. Außerdem wird in offenen Workshops mindestens einmal im Monat in Bezug auf ein Stück des Spielplans diskutiert, gespielt, getanzt oder experimentiert.
Infos und Anmeldung unter:
www.mecklenburgisches-staatstheater.de/fuer-alle.html

SANITÄTSHAUS Hofmann SPORTORTHOPÄDIE
Bischofstraße 1
19055 Schwerin
Telefon 0385 59 23 811
www.sani-hofmann.de

BERND MOSEBACH LEITET KÜNFTIG DAS ZDF-LANDESSTUDIO

Von den Mainzelmännchen zum Petermännchen

Ein neuer Kapitän ist an Bord gegangen. Nicht auf der kleinen Pfaffenteichfähre, sondern im ZDF-Landesstudio Mecklenburg-Vorpommern. Direkt über dem Restaurant Friedrichs ist die Aussicht, die Bernd Mosebach genießt, sogar noch besser als dort unten auf dem kleinen Teich. Hier kann er die Gedanken schweifen lassen und schauen, welchen Kurs seine Crew nehmen wird, die aus fünf Redakteuren und zwei Kamerateams besteht.

Dennoch ist das Fahrwasser weitgehend abgesteckt. „Morgens um 9 Uhr beginnen wir mit einer kleinen Sitzung", zählt Bernd Mosebach auf. „Mittags gibt es dann eine Schaltkonferenz mit allen 16 Landesstudios und dem Hauptstadtstudio. Wir bieten Themen aus Mecklenburg-Vorpommern an, wie zum Beispiel die Fangbeschränkungen für Heringsfischer und Dorschangler. Außerdem drehen wir Beiträge für alle ZDF-Sendungen, vom Frühstücksfernsehen bis zu den Spätnachrichten."

Ist alles besprochen, machen sich die Teams mit ihrer mobilen Technik auf den Weg zu den „Geschichten". Von denen es doch ein paar weniger als in Mainz gibt, wo Bernd Mosebach vorher zwanzig Jahre agierte, davon sieben Jahre als ZDF-Studioleiter Rheinland-Pfalz. Einfach der Bevölkerungsdichte wegen.

In seiner Freizeit ist Bernd Mosebach viel und gern mit dem Motorrad unterwegs. Auch Schwerin kennt er schon. 1992 verschlug es ihn als Hospitant zum ZDF, das damals noch am Großen Moor saß. Dann gab der Journalist 1995 ein kurzes Intermezzo. Die Hälfte der Gesichter seines Teams sind ihm also schon vertraut.

Und wo ist seine Vorgängerin hin? „Sylvia Blessmann wechselte nach zehn Jahren als ZDF-Studioleiterin in Schwerin ins ZDF-Landesstudio Berlin", erzählt der neue Kapitän und wirft kurz darauf einen Blick aus dem Fenster. „Doch doch, das ist schon ein tolles denkmalgeschützten Haus, in dem sich unser Studio befindet. Auch wenn es manchmal mit der modernen Technik eines Fernsehsenders schwer Schritt halten kann. Dafür hat es jede Menge Charme."

Die Kückenstiftung am Pfaffenteich ist für den neuen ZDF-Landesstudio-Leiter Bernd Mosebach ein Arbeitsplatz mit Charme.

Kamal legt los

Wer strahlt hier eigentlich mehr? Kamal Ali, der im September mit der Ausbildung zum Koch angefangen hat oder Eveline Severa-Glüsing, die sich freut, einen Azubi gefunden zu haben, der mit so viel Freude bei der Sache ist. Mit dem Lebenslauf in der Hand stand Kamal eines Tages im Restaurant Friedrichs. Da war er bereits zwei Jahre in Deutschland, hatte Sprachkurse und ein Praktikum im Hotel in der Tasche. „Der passt in unser Team", dachte sich die Chefin, die erstaunt war, wie gut der 24-jährige schon Deutsch sprach. Mittlerweile lernt Kamal die hiesige Küche und Esskultur kennen, die so anders ist als in seinem alten Zuhause. Wo ist das? „Geboren bin ich in Eritrea, aufgewachsen in Äthiopien. Fünf Jahre habe ich im Sudan gelebt, bevor es über Italien nach Deutschland ging." Und wie gefällt ihm Schwerin? „Anfangs dachte ich, hier kannst du nicht bleiben, hier findest du keine Arbeit. Doch jetzt fühl ich mich wohl." Die Freizeit packt sich der junge Mann voll mit Fahrradtouren, Strandspaziergängen und Freunde treffen.

Ich werde Koch! Kamal Ali hat seine Ausbildung im Friedrichs in der Tasche.

Bummeln im Kerzenschein

Für viele ist Late-Night-Shopping der stimmungsvollste Einkaufsbummel des ganzen Jahres. Überall in der Innenstadt haben die Lädchen am 9. Dezember bis 22 Uhr geöffnet. Feuerkörbe flackern, Glühwein wird ausgeschenkt und noch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk für die Lieben ergattert.

Ochsenbäckchen zum Reinbeißen

Die Mecklenburger Bauernente bekommt Konkurrenz. Noch gehört sie im Friedrichs zu den Lieblingsessen an kalten Tagen und auf nahezu jeder Weihnachtsfeier. Doch inzwischen sind auch die geschmorten irischen Ochsenbäckchen der Renner. Zum schön zarten Fleisch gibt es Karottenvariationen, Kartoffel-Sellerie-Stampf und Estragonjus.

RESTAURANT Friedrichs am Pfaffenteich
Terrasse Tages-Café Gesellschaften

Friedrichstraße 2
Telefon (03 85) 55 54 73
Fax: (03 85) 5 92 36 65
info@restaurant-friedrichs.com
www.restaurant-friedrichs.com

„UHR"IGE ANERKENNUNG:

Eine Zeitreise nach Glashütte

Obwohl sie vom Fach sind und Uhren in- und auswendig kennen, lernten Maren und Jörg Gebert auf ihrer jüngsten Kurzreise, die Zeitmesser aus einem anderen Blickwinkel zu sehen.

„Wir folgten einer Einladung der Firma ‚Bruno Söhnle Glashütte/SA' nach Glashütte und Dresden", sagt Maren Gebert. Zu diesem Trip wurden sie als einer der erfolgreichsten Konzessionäre Norddeutschlands eingeladen. Allein das war schon Grund zur Freude.

17 Jahre Bruno Söhnle - Geschäftsführerin Stephanie Söhnle (Mitte) mit Maren und Jörg Gebert.

Doch auch der Besuch der Uhrenfertigung in Glashütte im bekannten Assmann-Haus begeisterte die Geschäftsleute aus Schwerin. Maren Gebert: „Das war eine eindrucksvolle Präsentation der Produktion auf höchstem Niveau. Hier haben wir gesehen, dass die Erfolgsgeschichte der Glashütter Uhren kein Zufall ist. Zielstrebigkeit, Innovation und das aufstrebende Design lässt die Herzen der Uhrenliebhaber höher schlagen."

So wird, um den hohen Standard zu erreichen und zu halten, in Teilen der Fertigung in klimatisierten Räumen mit Handschuhen gearbeitet.

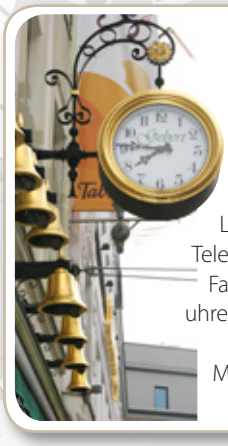
Maren Gebert ist noch ganz begeistert: „Die Schrauben, die in den Uhren verwendet werden, sind stahlgebläut. Sie werden mit 285 Grad Celsius erhitzt, bis ein sogenanntes ‚Kornblumenblau' erreicht wird. Ist das nicht der Fall werden sie aussortiert. Nur zwei Drittel schaffen es in die Endkontrolle!"

Die Geberts sind stolz darauf, gerade diese hochwertigen Uhren als Geschäftspartner vertreiben zu dürfen.

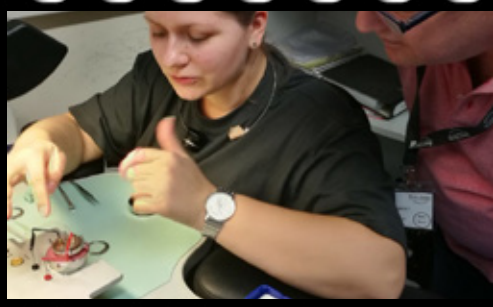
Am zweiten Tag ihrer Reise besuchten sie in Dresden die Galerie Alte Meister und das Grüne Gewölbe. Besonders angetan waren sie jedoch vom Mathematisch-Physikalischen Salon im Zwinger. „Es war fantastisch: die alten Uhren, die Globen, alles, was mit Zeit und Astronomie zu tun hat, gab es bereits im 16. und 17. Jahrhundert in beeindruckender Präzision!"

Den Spruch „Tradition verpflichtet" haben die Geberts mit ihrer Zeitreise nun noch ein wenig tiefer verinnerlicht.

Ganz in diesem Sinn können sich die Kunden auf zwei neue Uhren freuen. Diese gibt es streng limitiert mit einer Auflage von 175 Stück exklusiv bei Gebert & Gebert in Schwerin.



Gebert & Gebert
Lübecker Straße 3
Telefon (03 85) 5507117
Fax: (03 85) 5936691
uhrengebert@t-online.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr
Sa. 10 - 16 Uhr



DAS BAUUNTERNEHMEN SCHÜTT ÜBERNIMMT ROHBAU IM NEUEN WOHNGEBIET IN ELLERIED

Tür an Tür mit den Sportbegeisterten wohnen

Hier wird ordentlich Gas gegeben. Da wächst im flotten Tempo ein nagelneues Wohngebiet heran. Die Rede ist vom Stadtteil Elleried. Nahe des Sportparks Belasso stampft die Gesellschaft AVANT Hausbau GmbH ein interessantes Projekt aus dem Boden. Diejenigen, die das „aus dem Boden stampfen" in die Tat umsetzten, sind die Fachleute vom Bauunternehmen Schütt. Seit August ist man mit den Rohbauarbeiten beschäftigt. „Wir kümmern uns um das komplette Mauerwerk", erklärt Bauleiter Sören Nösler. „Dazu gehört das Fundament ebenso, wie die Betonsole, alle Wände außen und alle Wände innen. Insgesamt entstehen auf diesem Areal vier Häuser mit sieben Wohneinheiten. Alle vier Gebäude bekommen einen Fahrstuhl. Errichtet wird zudem ein Reihenhaus mit neun Wohneinheiten. Einige der Wohnungen sind bereits verkauft. Doch wer sich sputet, kann sich noch freie Kapazitäten sichern." Nösler bezeichnet das neue Wohngebiet in Elleried als ein sehr tolles Projekt, weil hierbei sehr viele Bauleute beschäftigt seien. „Täglich sind zwischen fünfzehn und zwanzig Mitarbeiter vor Ort. Das ist auch nötig, um alles in der Schnelle zu bewerkstelligen. Schließlich wollen wir im Dezember fertig sein."

Am Fundament und den Wänden machen sich die Bauleute zu schaffen.

Eine Produktionsstätte wächst heran...

Schlag auf Schlag geht es im Technologiezentrum in der Hagenower Straße voran. Hier entsteht zurzeit eine neue Schaltschrankproduktionsstätte. Bei der Grundsteinlegung am 13. Oktober waren nicht nur Bürgermeister Dr. Rico Badenschier, Vorstandsvorsitzender des TGZ, Andreas Scher und Geschäftsführer der Leukhardt Schaltanlagen Systemtechnik GmbH, Jens Schönrock dabei, sondern auch Mitarbeiter der Firma Hermann Schütt. Die bekannten Schweriner Hoch- und Tiefbauer hinterlassen auch hier ihre Spuren und wirken mit an der fast 1000 Quadratmeter großen Produktionshalle. Errichtet wird zudem ein zweigeschossiger Bürotrakt mit 500 Quadratmeter Fläche.

Der künftige Mieter, die Leukhardt Schaltanlagen GmbH, bietet weltweit Lösungen für die Stromversorgung an, besonders für die Industrie. Das Produktspektrum umfasst Schaltanlagen für Mittelspannung und Niederspannung, Leittechnik und Service. Begonnen hat die Firma bereits Mitte der 50er Jahre mit dem Bau von Trafostationen.

Bauleute der Firma Schütt legen bei der neuen Halle mit Hand an.

Wir suchen Dich!

Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Einschaler

Wir erwarten: selbständiges Arbeiten
handwerkliches Geschick
körperliche Belastbarkeit

Wir bieten: Arbeit in einem jungen Team
gutes Betriebsklima
Bezahlung nach Tarif Bau

Das Wichtigste für den Erfolg eines Unternehmens sind qualifizierte und motivierte Mitarbeiter, die bereit sind, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse für das Unternehmen einzusetzen. Wir bieten ausschließlich Baustellen in der Region. Wir haben dein Interesse geweckt?
Dann schick uns Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an o. g. Adresse oder melde Dich einfach telefonisch bei unseren Ansprechpartnern und werde Teil unseres Teams.

Besondere Leistungen: Gratifikation | Fahrkostenzuschuss | Weiterbildung | Zuschuss zur Kinderbetreuung | betriebliche Altersvorsorge | Mitgliedschaft in eigener Fußballmannschaft

Ansprechpartner Herr P. Schütt Tel.-Nr.: 0172/8491879
Ansprechpartner Herr S. Nösler Tel.-Nr.: 0172/3800383

HS Bauunternehmen Hermann Schütt
Hoch- und Tiefbau Schwerin GmbH & Co. KG
www.Bauunternehmen-Hermann-Schuett.de

Lange Badlow 3
19061 Schwerin
Telefon 0385 719278
info@hs-bau.gmbh
www.bauunternehmen-hermann-schuett.de

TREFFPUNKT KARTOFFELHAUS

Dinieren mit … berühmten Personen

Der Spruch „Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen" erhält im Kartoffelhaus Schwerin eine andere Bedeutung. Denn ab und zu wird hier mit berühmten Personen aus Kunst und Literatur gespeist.

Vorsicht: scharf! Kartoffelhaus-Chef Thomas Jiskra macht die Gäste während des Frida-Kahlo-Abends auf die Peperoni und die Dipps aufmerksam.

SOPA DE FRIJOLES NEGROS (Schwarze Bohnen-Suppe), PAPAS EN SALSA VERDE (Kartoffeln in grüner Soße), CONCHITAS DE ROBALO (Fischgratin in Muschelschale), ALBÓNDIGAS ENCHIPOTLADAS (Fleischklößchen in feuriger Tomatensoße) und FLAN (Karamellcreme) - Das 5-Gänge-Menü für die versammelten Gäste war nicht nur mit scharfen Gewürzen zubereitet. Auch das Drumherum hatte es in sich.

Das Publikum im oberen Geschoss des historischen Gasthauses lauschte Episoden aus dem Leben der weltbekannten mexikanischen Malerin Frida Kahlo, die trotz schwerer Schicksalsschläge zeitlebens ihren Lebensmut und ihre Schaffenskraft nicht verlor.

Die Veranstaltung gehörte zu einer Serie von thematischen Abenden, die von der Leiterin des Literaturstammtisches Schwerin, Liane Römer, und Kartoffelhaus-Chef Thomas Jiskra organisiert werden. In der Reihe mit dem Titel: „Dinieren mit …" wird über historische Persönlichkeiten aus Kunst und Literatur gesprochen. Doch sie werden nicht nur vorgestellt. Passend zu Person und Thema wird, wie der Name es bereits verrät, auch zünftig gespeist.

Für das Team um Thomas Jiskra bedeutet das jedes Mal ein hohes Maß an Konzentration und Arbeitsaufwand. Was an Speisen während der Veranstaltung so „einfach" an den Tisch gebracht wird, muss auf den Punkt genau in der Lesepause serviert werden.

Die Gäste wissen das „Gesamtprodukt" zu schätzen und freuen sich immer auch schon auf das nächste „Treffen" mit einer Berühmtheit.

Das findet am 19. November 2017, 18 Uhr, statt. Dann heißt es „Dinieren mit Rudolf Tarnow, auf Hoch- und auf Plattdeutsch" mit Liane Römer u. Brigitte Münch. Anmeldungen bitte unter liane.roemer@t-online.de.

Kartoffelhaus Schwerin

Buschstraße 14
Telefon: (0385) 5571071
www.kartoffelhaus-schwerin.de

Wieder Party „hinter den Kulissen"

Viele Gourmetfreunde warten schon lange. Aber am 20. April 2018 ist es wieder soweit. Dann steigt die beliebte Küchen-Party im Kartoffelhaus Schwerin. Gastgeber Thomas Jiskra lädt seine Gäste wie immer auch hinter die Kulissen (sprich: Tresen) zum Kochen, Schnacken und natürlich Essen. Interessenten melden sich bitte rechtzeitig vorher an, denn für diese Veranstaltung ist das Kartoffelhaus erfahrungsgemäß schnell ausgebucht. Am besten gleich heute zum Hörer greifen und vorbestellen oder einfach das Personal ansprechen.

Ente gut - alles gut

Zuerst die nicht so gute Nachricht: Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sind bereits so viele Vorbestellungen für den Festbraten in Familie in der Quelle eingegangen, dass die Kapazität erschöpft ist.

In der Vorweihnachtszeit jedoch geht noch was! Vorbestellungen für einen leckeren frischen Festbraten (ab 4 Personen) nimmt das Quelle Team gern entgegen und freut sich auf Sie!

Noch ein Tipp: Auch den beliebten Quelle-Geschenkgutschein nicht vergessen, den Sie Ihren Lieben unter den Tannenbaum legen können!

Zur guten Quelle
traditionell, gut, gastlich

Schusterstraße 12
Telefon: (0385)565985
info@gasthof-schwerin.de
www.gasthof-schwerin.de

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. ab 11 Uhr
Sa. und So. ab 11.30 Uhr
Restaurant 50 Plätze
Biergarten 20 Plätze
6 Zimmer mit max. 15 Betten

G★★★

MAKING OF SEKT

Prickelnde Reise für Gastronomen-Paar

Eine Zwei-Tage-Exkursion mit Seminarcharakter - und dann auch noch zu den (Rebstock-)Wurzeln eines berühmten Sektes! Das Gastronomen-Paar Kerstin und Matthias Theiner war begeistert.

Eingeladen von ihrem Partnerlieferanten, der Sektkellerei Henkell/Metternich, ging es am ersten Tag für die Beiden gemeinsam mit Gastronomen aus ganz Norddeutschland zum Schloss Johannesberg. Hier kann man Wein-Geschichte „einatmen", denn seit 900 Jahren wird hier Wein angebaut. Schon Heinrich Heine schwärmte: „Mon Dieu, wenn ich doch so viel Glauben in mir hätte, dass ich Berge versetzen könnte, der Johannisberg wäre just derjenige Berg, den ich mir überall nachkommen ließe."

Norddeutsche Gastronomen waren zwei Tage in Sachen Sekt unterwegs.

In der steil nach Süden abfallenden Lage des Johannisbergs hat auch der Riesling seit 300 Jahren seine Heimat. Hier findet er ideale Wachstums- und Reifebedingungen. Auf dem Taunusquarzitboden gedeihen beste Rieslingweine mit finessenreicher Eleganz und dichter Mineralität.

In der Sektmanufaktur: Kerstin und Matthias Theiner mit dem Endprodukt einer langen Arbeitskette.

Am zweiten Tag stand die Sektmanufaktur in Wiesbaden auf dem Programm. Eine Führung durch die Produktion und ein Seminar. Hier sahen sie das „Making of" des traditionellen Riesling-Sektes „Fürst von Metternich" und des gleichnamigen Rosé's, einem fruchtigen Spätburgundersekt.

Hier wird neben Weinen aus dem Rheingau, Rheinhessen und Rheinland-Pfalz auch der Wein vom Johannesberg zu edlem Spitzensekt verarbeitet. Quelle-Chef Matthias Theiner: „An beiden Standorten unserer Reise konnten wir eindrucksvoll erleben, wie der Preis in die Flasche kommt. Was da für Arbeit dahintersteckt, um diese Qualität zu erreichen, ist schon beeindruckend."

Zurück in Schwerin, können die Theiners ihren Gästen so einiges erzählen - bei einem leckeren Essen und einem guten Wein oder Sekt.

BLÜMCHEN+GERLAND HÖRAKUSTIK WARNT:
UNBEHANDELTE SCHWERHÖRIGKEIT BEGÜNSTIGT RISIKO FÜR DEMENZ

Hörgeräte halten den Geist fit

Es gibt Augenblicke, da lohnt es sich, die Ohren dicht zu machen oder auf Durchzug zu stellen. Doch diese Taktik ist nicht immer hilfreich. Vor allem nicht, wenn man von Mitmenschen wegen seiner Hörprobleme angesprochen wird. Hier kann sie sogar sehr schaden. Denn wenn Sätze fallen wie: Geh doch mal zum Ohrenarzt! Hol dir doch ein Hörgerät! ist es höchste Eisenbahn, das auch zu tun.

„Zu lange zu warten bringt nichts", weiß Hörakustikerin Annett Blümchen, „weil sich dann viele Dinge nicht mehr in Ordnung bringen lassen. Zwar lässt ein Hörgerät wieder „aufhorchen". Doch da das Gehirn die akustischen Signale verarbeitet, kann es sein, dass die Regionen, die nichts mehr zu tun hatten, bereits abgestorben sind oder andere Aufgaben übernommen haben."

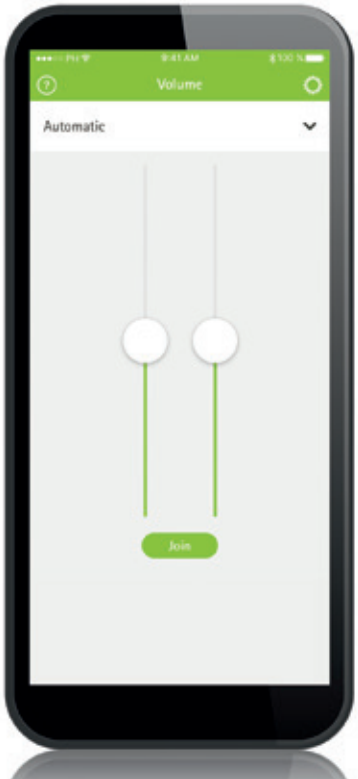
Hinzu kommt: Wer nichts gegen sein Hörleiden tut, vereinsamt automatisch. Der Leidensweg ist vorprogrammiert und das nicht nur bei ganz alten Menschen, sondern schon ab 50 plus. Viele ziehen sich aus dem sozialen Leben zurück, gehen nicht mehr zum Sport, ins Theater, zum Freundeskreis oder sie schweigen bei Familienfeiern am Tisch vor sich hin.

Damit gehen jedoch all die Reize verloren, die für unser Gehirn so wichtig sind, die uns jung halten und für unser Wohlbefinden sorgen. „Es gibt inzwischen Studien die besagen, dass Menschen mit unbehandeltem Hörverlust bis zu fünf Mal häufiger eine Demenz entwickeln", so Annett Blümchen.„Dem kann man mit einem Hörgerät entgegenwirken. Denn die Verwendung dieses Gerätes verringert den geistigen Abbau.

Es verbessert die Stimmung und regt zu Aktivitäten an. Viele Hörgeräte-Träger fühlen sich auch nach einem langen Tag am Abend weniger erschöpft."

Neues Hörgerät lässt sich mit allen Mobiltelefonen verbinden

Aufhorchen dürfen die Handybesitzer der Marke Samsung, HTC, LG und Co. Die Hörgerätefirma PHONAK hat erstmals ein Hörgerät herausgebracht, das sich mit jedem Mobiltelefon und mit dem Fernseher verbinden lässt. Während iphone-Besitzer seit Jahren in diesen Genuss kommen, mussten alle anderen bisher darauf verzichten. Dabei bringt so ein Modell viele Vorteile. Durch die drahtlos Verbindung muss das Handy be spielsweise nicht mehr ans Oh gehalten werden, wo sich ohne hin schon das Hörgerät befinde Außerdem telefoniert man m beiden Ohren, was gerade be Menschen mit Hörprobleme erleichternd wirkt. Kompatibe ist das Hörgerät auch mit de Freisprechanlage im Auto. Dabe



Blümchen + Gerland
Hörakustik
Schloßstraße 31-33
Telefon (03 85) 5572662
www.hoerakustik-schwerin.de

werden die Umgebungsgeräusche erfolgreich reduziert. Seit mehr als 70 Jahren widmet sich die Firma Phonak der Entwicklung wegweisender Hörlösungen. Mit dem neuen Handy kompatiblen Hörgerät ist ihr ein großer Wurf gelungen. Die Lebensqualität der Betroffenen steigt, sie können das Leben in volleren Zügen genießen - auch ohne Telefon am Ohr.

PR-ANZEIGEN

SERVICE RUND UM IHRE IMMOBILIEN

Der Dienstleister von nebenan

„Oh Gott, was soll ich nur machen!" Die ältere Dame am Telefon war ganz aufgeregt. Sie hatte sich die Hand gebrochen.

Nach der Versorgung durch einen Arzt kam dann das Pflichtgefühl in ihr hoch: Sie wisse nun nicht, wie sie ihrer Räumpflicht vor dem Haus nachkommen solle. Wer würde nun den Gehweg kehren und somit für Sicherheit sorgen?

„Wir", sagt Jens Suhr, Chef des Dienstleistungszentrums Schwerin. Denn genau das zeichnet das Unternehmen mit Sitz in Pampow bei Schwerin aus. Sein Team, so Jens Suhr, mache für Viele ganz viel. „Wenn wir helfen können, tun wir das auch."

Jederzeit für die Kunden im Einsatz: Die Fachleute in Sachen Dienstleistung rund um die Immobilie.

Einsatzbereich und -gebiet sind groß. In den Wintermonaten gilt es wieder, Schnee und Eis auf den Wegen in den Griff zu bekommen.

Unabhängig von der Jahreszeit werden auch Kleinstreparaturen rund um das Haus, unter anderem an Türschlössern und Fenstern durchgeführt, Mülltonnen bereit gestellt und Gehwege gereinigt.

Die Mitarbeiter des Dienstleistungszentrums verfügen auch über den sprichwörtlichen grünen Daumen und pflegen Gärten und Grünanlagen wenn das Wetter es erlaubt selbst in den Wintermonaten.

Auch den Helfern wird geholfen. So sorgt das Team um Jens Suhr in den Polizeistationen Stolpe, Parchim und Boizenburg dafür, dass die Einsatzfahrzeuge selbst bei widrigsten Witterungsbedingungen schnell ausrücken können.

Mit Technik und Manpower sind die Fachleute in Sachen Dienstleistungen rund um die Immobilie nicht nur im Stadtgebiet von Schwerin im Einsatz. Auch in Jessenitz, Boizenburg, Stolpe, Parchim, Groß Raden und Sternberg können sich die Menschen an das Dienstleistungszentrum wenden. Selbst in Leipzig werden noch Wohneinheiten betreut.

- **Hausmeisterdienste**
- **Rabatten u. Grünanlagenpflege**
- **Rasenpflege ■ Gehwegreinigung**
- **Winterdienst ■ Unterhaltsreinigung**
- **Glasreinigung ■ Haushaltsauflösungen**
- **Entrümpelung u. Entsorgung**
- **Kurierdienste ■ Umzugsservice**
- **Klein- / Reparaturen**
- **Montagen aller Art**

DLZ Dienstleistungszentrum-schwerin.de

Schweriner Str. 14b · 19075 Pampow
Telefon: 03865 3589970
Mobil: 0152 25628362
info@dienstleistungszentrum-schwerin.de

OH ES RIECHT GUT, OH ES RIECHT FEIN....

Plätzchen backen macht Kinder glücklich

Gibt es jemanden, der nicht gern an die Adventszeit seiner Kindheit zurückdenkt? Der es nicht geliebt hat, Plätzchen zu backen? Den Teig zu kneten, ihn mit Sternen, Weihnachtsbäumen, Monden und was auch immer auszustechen und anschließend ungeduldig durchs Backofenfenster zu schauen. Wer Kinder hat, sollte deshalb der Weihnachtsbäckerei besondere Aufmerksamkeit schenken. Auch wenn es im Adventstrubel oft schwer fällt, sich ein paar Stunden freizuschaufeln. Die gemeinsame Zeit, die Mama-Sohn oder Papa-Tochter beim Backen miteinander verbringen ist wertvoller, als so manches Geschenk unterm Baum. Denn Augenblicke, in der man füreinander da ist, kommen im Alltag leider oft zu kurz.

Für die Weihnachtsbäckerei haben wir ein schnelles 3-Zutaten-Kekse-Rezept rausgesucht. Hier ist es. Gebraucht werden 225 Gramm Mehl, 110 Gramm Zucker und 150 Gramm Butter (kalt und in kleinen Stücken). Backofen auf 175 Gramm vorheizen. Den Teig evtl. als Kugel noch 30 Minuten im Kühlschrank kalt stellen. Dann die ausgestochenen Kekse auf das Blech legen und 10 bis 15 Minuten backen. Ach ja: Wer mag, gibt vorab noch Gewürze, Nüsse oder Kakao in den Teig. Viel Spaß!

PR-ANZEIGEN

HUMAN MV ERÖFFNET MODERNE TAGESPFLEGE IN DER KEPLERPASSAGE

Gemeinsam sind wir weniger allein

Schluss mit Langeweile. Das Leben ist zu schön, um ständig allein in den eigenen vier Wänden zu hocken. Eine gemütliche Kaffeerunde, Karten spielen, basteln, Sport machen und Ausflüge unternehmen - das ist es, was Senioren lieben. Und genau das bietet die neue Tagespflege an, die gerade in der Kepplerpassage in der Hamburger Allee 140b eröffnet hat. Auf 340 Quadratmetern hat Hauskrankenpflege Human MV ein Reich geschaffen, in dem bis zu 24 ältere Damen und Herren ihren Tag in geselliger Runde verbringen können.

„Wellenbrecher" heißt die neue Tagespflege, in der sich Interessierte jederzeit zu einem Schnuppertag anmelden können. Betreut werden die Tagesgäste übrigens von sechs qualifizierten Fachkräften. „Gestartet wird morgens mit einem gemeinsamen Frühstück", verrät Pflegedienstleiterin Ute Maeder. „Weiter geht es mit Mittag essen und Kaffee trinken. Zwischendurch läuft ein buntes Unterhaltungsprogramm. Auch Rückzugsmöglichkeiten bieten wir mit unseren Ruheräumen und unserer großen Dachterrasse an. Letztere werden wir mit Sitzgelegenheiten, Blumen und Kräuterbeeten hübsch gestalten."

Gäste, die nicht so mobil sind, werden eigens von einem Fahrservice abgeholt und zur Tagespflege „Wellenbrecher" gebracht. Die Leistungen, die in der Tagespflege angeboten werden, übernimmt je nach Pflegegrad größtenteils die Krankenkasse. Zusätzliche Serviceleistungen wie Physiotherapie, Fußpflege, Friseur und Kosmetik können je nach Bedarf ausgewählt werden. Umfang, Dauer und Art der Tagespflege stimmen die Mitarbeiter von Human MV vorab mit den Senioren und Angehörigen ab.

Ebenso engagiert wie in der Tagespflege kümmern sich erfahrene Mitarbeiter des Pflegedienstes Human MV auch um die Betreuung von Schwerinern in ihrem eigenen Zuhause. Ob allgemeine Körperpflege, Zubereiten von Mahlzeiten, Einkäufe oder Fahrten zum Arzt - die Angebote, die ältere Menschen nutzen können, ziehen sich wie eine Perlenkette hin. Human MV übernimmt auch die Betreuung von Schwerstkranken und Intensivpatienten. Gern in Anspruch genommen wird die Urlaubspflege. Hierbei können sich Angehörige mit ruhigem Gewissen eine Auszeit von der Pflege gönnen.

„Unser Fels in der Brandung", lautet das Motto des Pflegedienstes Human MV. „Wir geben Kraft und Halt, wenn das Leben ins Trudeln gerät und der Alltag nicht mehr so leicht zu bewältigen ist", sagt Nicole Pufahl. „Es ist also ganz einfach diesen Fels zu erklimmen. Wir nehmen uns Zeit für jeden, der vorbei kommt und ein einfühlsames Gespräch sucht. Erfahrungsgemäß findet sich immer eine Lösung."

NEU ERÖFFNUNG

Tagespflege Wellenbrecher

Ihr Fels in der Brandung.

Hamburger Allee 140 b | 2. OG
19063 Schwerin
Tel: 0385-20241229 oder 0385-20099600
Fax: 0385-20241226 oder 0385-20099601
Mail: Tagespflege-Wellenbrecher@gmx.de
www.hauskrankenpflege-schwerin.de

Mit freundlicher Empfehlung
Hans Greil Erich Baum
Fruchthof
Mölln & Hamburg & Lübeck
Obst · Gemüse · Kartoffeln
Exotische Früchte
Küchenfertiges Obst
Küchenfertiges Gemüse
Küchenfertige Salate
Convenience Produkte
Feinkostprodukte
Molkereiprodukte
0 45 42 / 82 22 10
Lilienthalweg 1 · 23879 MÖLLN
Großmarkt Hamburg · Altländer Gang 15
www. fruchthof-moelln.de

THEKEN-GUIDE

November

4.11. Ragnarök geben um 21 Uhr Lieder aus der Schattenwelt im Speicher zum besten

8.11. Faust spielt das Theater um 19.30 Uhr

10.11. Komiker Ralf Schmitz tritt um 20 Uhr in der Sport- und Kongresshalle auf

11.11. Sweety Glitter & The Sweethearts spielen um 21 Uhr im Speicher

17.11. Liederabend mit B&B im Speicher, 20 Uhr

18.11. White Cowbell Oklahoma spielen um 21 Uhr im Speicher

21.11. Stoppok ist im Speicher zu erleben, Los gehts um 20 Uhr

24.11. Kabarett mit Hans-Hermann Thielke um 20 Uhr im Speicher

24.11. Live-Konzert mit Johannes Oerding in der Sport- und Kongresshalle, 20 Uhr

25.11. Broilers-Tournee 2017 in der Sport- und Kongresshalle um 20 Uhr

25.11. Hamburg Blues Band im Speicher, Beginn 21 Uhr

Dezember

1.12. Wille & The Bandits spielen im Speicher um 21 Uhr

2.12. Christina Lux Duo auf Tour im Speicher, Beginn um 20 Uhr

8.12. Comedy Nacht im Speicher, 20 Uhr

9.12. Adventskonzertreise von Michy Reincke, um 21 Uhr im Speicher

16.12. Marteria Konzert in Sport- und Kongresshalle, 20 Uhr

21.12. Kinokurzfilmnacht im Schleswig-Holstein-Haus, um 19 Uhr

23.12. Torfrock heizen der Sport- und Kongresshalle ein, um 20 Uhr

PR-ANZEIGEN

Erfolg braucht einen starken Partner

Handelshof

Wir sind für Sie da:
Mo. bis Fr.: 7:00 – 20:00 Uhr
Do.: 7:00 – 20:30 Uhr
Sa.: 7:00 – 18:00 Uhr

Das sympathische, professionelle und etwas andere C&C-Erfolgskonzept mit dem umfassenden Angebot für Gastronomie, Großverbraucher und Gewerbe.

Handelshof Schwerin | C&C Großhandel | Liefergroßhandel
Handelsstraße 3 | 19061 Schwerin | Telefon 0385 6438-0 | Telefax 0385 6438-108
www.handelshof.de

ANZEIGE

30.12. Die Unfassbaren, Zauberei und Hypnose um 19 Uhr im Capitol
30.12. Moscow Circus on Ice, um 16 Uhr in Sport- und Kongresshalle

Januar

5./6.01. Dire Straits-Tribute-Band, um 21 Uhr im Speicher

7.1. Handball Mecklenburger Stiere, Beginn 16 Uhr

26.1. Das Phantom der Oper, 20 Uhr in Sport- und Kongresshalle

26.1. Paradiesvogel Kay Ray tritt 20 Uhr im Speicher auf
27.1. Helmut Lotti ist um 20 Uhr in der Sport- und Kongresshalle

28.1. Handball Mecklenburger Stiere, Beginn 16 Uhr

Februar

2.2. Cinderella - das märchenhafte Popmusical, um 16 Uhr in Sport- und Kongresshalle

4.2. Handball Mecklenburger Stiere, Beginn 16 Uhr
9.2. Endstation Sehnsucht, Schauspiel 19.30 Uhr im E-Werk
10.2. B.B.&The Blues Shacks, um 21 Uhr im Speicher
10.2. Sissi Musical, 20 Uhr in Sport- und Kongresshalle
11.2. Die große Andrew Lloyd Webber Gala, 18 Uhr in Sport- und Kongresshalle

15.2. The Kelly Family tourt in Sport- und Kongresshalle, Beginn 19.30 Uhr
16.2. The Airlettes swingen im Speicher um 20 Uhr

18.2. Handball Mecklenburger Stiere, Beginn 16 Uhr
22.2. Peter Maffay in der Sport- und Kongresshalle, los gehts 20 Uhr

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Koch/Köchin
Restaurantfachmann/frau

Kartoffelhaus Schwerin

Wir bieten eine Vollzeitbeschäftigung. Auf Wunsch sind aber auch eine Beschäftigungen in Teilzeit oder im Nebeneinkommen möglich. Bewerbungen sind ab sofort möglich, gerne auch persönlich. Dazu vereinbaren Sie bitte telefonisch unter 0385 - 5571071 einen Vorstellungstermin.

ANZEIGE

Einkaufen in Schwerin

1. Schlosspark Center Mecklenburger Landpute
2. Marienplatz-Galerie InJoy Fitnessstudio
3. Schweriner Höfe Gebert & Gebert
4. Friedrichstraße
5. Münzstraße
6. Blümchen + Gerland Hörakustik
7. 3J Design und Druck
8. Sanitätshaus Hofmann

Genießen in Schwerin

11. Restaurant Friedrichs
12. Kartoffelhaus Schwerin
13. Zur guten Quelle
14. Das Martins
15. Hotel & Restaurant Das Fritz
16. Niederländischer Hof
17. Zum Freischütz
18. Angler II

© Citymanagement Schwerin und Tourist-Information, 0385 5925212 Stand: April 2015, Gestaltung und Karte: www.fachwerkler-grafik.de